Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 2 (1929)

Heft: 5

Vereinsnachrichten: Ausserordentliche Delegiertenversammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

verbraucht hat. Sogar bei einem Preis von 45—50 Rp. (hoher Tarif des Doppeltarifzählers) käme der Verbrauch an Strom pro Stunde auf ca. 1 Rp. und kann somit ganz ausser acht gelassen werden.

Das vollkommene Fehlen von Batterien bei einem Empfänger ist ein solcher Vorzug, dass die Zukunft sicherlich den Wechselstromröhren gehört.

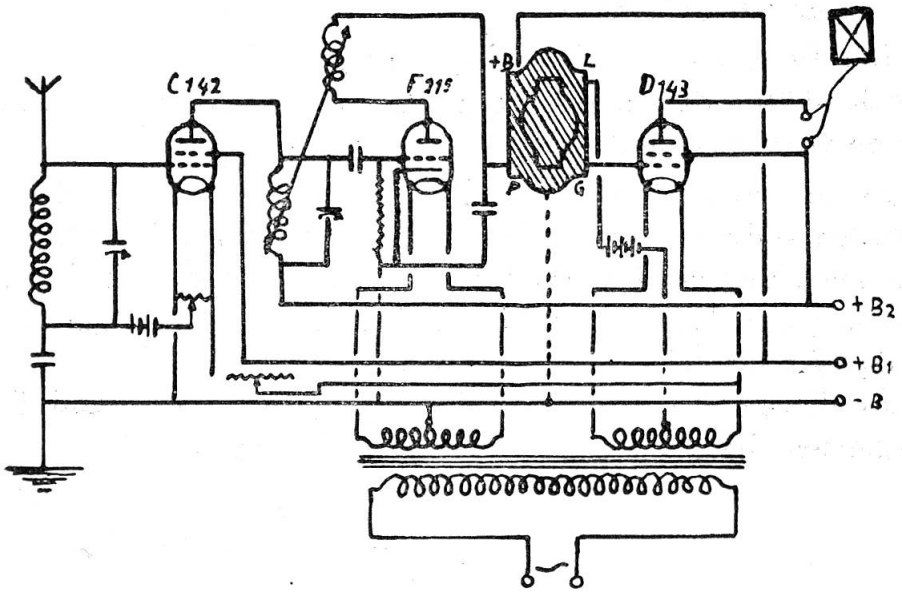

Fig. 15.

Eine Dreiröhrenschaltung für Wechselstromspeisung zeigt Fig. 15.

Ausserordentliche Delegiertenversammlung

Sonntag, den 26. Mai 1929, in Zürich.

Die Bereinigung des Entwurfes der Zentralstatuten, die bevorstehenden Unteroffizierstage, die diesjährige Funkertagung in Zürich sowie eine Reihe anderer Verbandsgeschäfte haben den Zentralvorstand veranlasst, auf 26. Mai nächsthin nach Zürich eine ausserordentliche Delegiertenversammlung einzuberufen.

Die Traktandenliste umfasst folgende Geschäfte:

1. Bestellung der Geschäftsordnung;
1a. Zentralstatuten;
2. Unfallversicherung;
3. Subventionsgesuch;

4. Schweizerische Unteroffizierstage in Solothurn;
5. Funkernetz der Sektionen;
6. Kassawesen;
7. Funkertagung in Zürich mit anschliessender Delegiertenversammlung und Neuwahl des Zentralvorstandes;

7a. Verbandsorgan;

8. Verschiedenes.

Der Beginn der Verhandlungen und das Versammlungslokal werden später den Sektionen nach diesbezüglicher Beschlussfassung noch bekanntgegeben.

Es bereitet uns besondere Freude, mit den Delegierten der Sektionen während einigen Stunden in engere Verbindung treten zu können, und wir hoffen, dass alle Teilnehmer nach der Versammlung mit dem Bewusstsein heimkehren können, ganze und tüchtige Arbeit geleistet zu haben.

In diesem Sinne entbieten wir den Sektionen und ihren Delegierten die kameradschaftlichsten Grüsse.

Der Zentralvorstand.

Schweizerische Unteroffizierstage in Solothurn
17./19. August 1929.

Der Schweizerische Unteroffiziersverband führt vom 17. bis 19. August d. J. in Solothurn die schweizerischen Unteroffizierstage, verbunden mit Wettkämpfen, durch. Unser Verband wurde seinerzeit angefragt, ob er in der Lage sei, an den Wettkämpfen teilzunehmen. Nachdem der Gedanke bei den Sektionen allgemein freudig aufgenommen worden ist, wurde dem S. U. V. grundsätzlich die Teilnahme unseres Verbandes als Gastverband zugesichert.

Die Funkerdisziplin umfasst Sektions- und Einzelwettkämpfe. Der Sektionswettkampf besteht aus dem Stellungsbezug, dem Betrieb und Aufpacken von FL.- und TS.-Stationen. Einzelwettkämpfe sind für Berufs- und Nichtberufstelegraphisten sowie für Protokollführer vorgesehen. Sämtliche zum Austrag gelangenden Konkurrenzen stehen Offizieren, Unteroffizieren und Soldaten, die Mitglieder unseres Verbandes sind, offen.